



Mercedes-Benz O 305 Standardlinienbus I

Technische Daten

Hersteller	Daimler-Benz AG
Bustyp	Mercedes-Benz O 305
Zulassung SWB	25.11.1986
Ausmusterung SWB	1998
Länge	11,10 Meter
Breite	2,50 Meter
Höhe	2,94 Meter
Radstand	6,50 Meter
Motor	OM 407-h, 6 Zylinder
Leistung	177 KW (240 PS)
Sitzplätze	45
Stehplätze	53
Frontgestaltung	Front der Überlandbusse
Eigentümer ab 1998	Fa. Welter, Mayen
Eigentümer ab 2009	HVSWB, Bonn

Layout: Harald Flux
Fotos: Norman Böhm (3), Harald Flux (3),
 Stefan Fuchs (1), HVSWB (2), Martin Wolf (1)

Der Historische Verein SWB e.V. (HVSWB) erinnert an die 120-jährige Geschichte der Pferde- und Straßenbahnen (1891 bzw. 1902) in Bonn sowie an die seit 1924 hier fahrenden Omnibusse. In Veranstaltungen und Ausstellungen zeigen wir unseren Mitbürgern die Entwicklung des Nahverkehrs in ihrer Stadt mit Fotos, Filmen, Zeichnungen und Überbleibseln aus vergangenen Tagen. Die gezeigten Modellfahrzeuge sind Eigenbauten unserer Mitglieder und Freunde.

Zwei öffentliche Dauerausstellungen mit zahlreichen Exponaten machen die alte Zeit lebendig. Unseren Mitgliedern und interessierten Nahverkehrsfreunden bieten wir jedes Jahr besondere Momente, seien es Einblicke hinter normalerweise verschlossene Türen oder Sonderfahrten.



Begleiten Sie unsere Vereinsarbeit auch im Internet: Dort erfahren Sie neben den aktuellen Terminen alles Wissenswerte rund um den HVSWB (www.hvswb.de). Informationen zur Mitgliedschaft im Historische Verein SWB e.V. finden Sie im Menüpunkt „Mitglied werden“.

Seien auch Sie mit dabei!

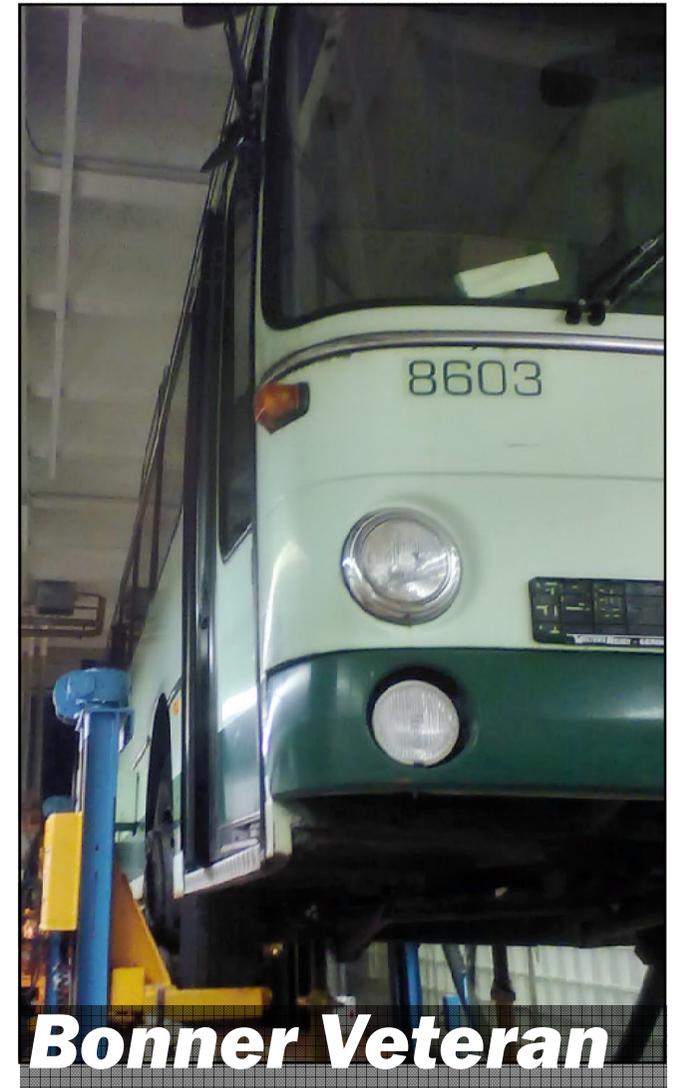
Historischer Verein SWB e.V.
 Theaterstraße 24
 53111 Bonn



Wir zeigen Bonner Verkehrsgeschichte

Eingetragen im Vereinsregister: Amtsgericht Bonn VR 8932

Tel.: +49 (0) 228 711 2830 | E-Mail: info@hvswb.de
 Fax: +49 (0) 228 711 2821 | Internet: www.hvswb.de
[www.twitter.com/hvswb](https://twitter.com/hvswb)



Bonner Veteran rollt wieder

Mercedes-Benz O 305
Standardlinienbus I





Mercedes-Benz O 305 Standardlinienbus I

Ab 1968 begannen die westdeutschen Nahverkehrs-Unternehmen, vereinheitlichte Omnibusse zu beschaffen. Sie folgten damit einer Empfehlung des Verbandes öffentlicher Verkehrsbetriebe (VÖV), der Vorgaben für einen Standard-Linienbusses der ersten Generation (kurz SL I) festlegte. Bis dahin hatte es eine kaum zu überschauende Typenvielfalt bei den deutschen Busherstellern gegeben.

Bonn kaufte 1969 die ersten SL I-Busse des Typs Mercedes-Benz O 305, das „O“ steht für Omnibus. In den folgenden Jahren bis 1986 lieferte Daimler-Benz diesen Bustyp in mehreren Serien und Ausführungen an die Stadtwerke Bonn (SWB).



Unser Bus „8603“ wurde am 25.11.1986 zugelassen und stammt aus der letzten Lieferserie der „O 305er“ mit den Wagennummern 8601 bis 8616. Die Wagen hatten die ab 1975 angebotene strömungsgünstigere Front mit einer leicht geneigten Scheibe, die sich optisch gelungener in die Karosserie einpasste.

Die Omnibusse der 86er-Serie besaßen eckige, in einem Block zusammengefasste Rückleuchten und ein automatisches Schaltgetriebe. Die Busse wurden in der Lackierung weißgrün/moosgrün geliefert, die 1971 von den Bonner Stadtwerken eingeführt worden war.

Seit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 1986 wurden die 16 Busse im Linienverkehr eingesetzt. Die meisten „86er“ wurden von den SWB 1998 ausgemustert, nur drei Fahrzeuge fuhren weiter: Den Wagen 8614 setzt der Bonner Träger für Jugendarbeit, „Kleiner Muck e.V.“, als Spielbus ein, der Wagen 8616 wurde zum Cabrio-Bus für Stadtrundfahrten umgebaut und erst 2011 ausgemustert.

Der Dritte, unser „8603“, lief bis zum 3. April 2009 als Schulbus beim Mayener Busunternehmen Welter und konnte anschließend vom Historischen Verein Stadtwerke Bonn e.V. (HVSWB) erworben werden.

Der „O 305“ wird seitdem als Museumsbus betriebsfähig aufgearbeitet: Die Bremsen und die Lenkung wurden überprüft, verschlissene Fahrzeugteile ausgetauscht und die Luftfederung erneuert. Im Jahr 2011 wurde die Betriebsgenehmigung wieder erteilt.

